

24. August 2015

Theater, Tanz, Kabarett, Buchpräsentationen, Lesungen und mehr Vom „Spiel.Ball“ in Reichenau bis „Hänsel & Gretel“ in Kirchstetten

Der Thalhof in Reichenau an der Rax setzt am Mittwoch, 26. August, ab 17.30 Uhr im Rahmen des „Spätsommer.Spiels“ die Reihe „Spiel.Ball“ mit Erwin Riess fort, der sich mit Nikolaus Lenau, Franz Grillparzer und genialen Außenseitern auseinandersetzt. Am Donnerstag, 27. August, spricht Paulus Hochgatterer über „Freud und die Folgen“, am Sonntag, 30. August, Wilfried Steiner über Samuel Taylor Coleridge, Gustav Mahler u. a. und am Samstag, 5. September, Max Gruber über das „Ewige Wien“ und seinen schwarzen Humor; Beginn ist jeweils um 17.30 Uhr. Dazu kommen am Sonntag, 30. August, ab 12 Uhr Szenen und Monologe aus der Romantrilogie „Triptychon der Künste“ von Wilfried Steiner sowie weitere Vorstellung der „Hochstaplernovelle“ nach Robert Neumann am 26., 27. und 30. August bzw. 4., 5. und 6. September. Nähere Informationen und Karten unter 0664/911 21 18, e-mail tickets@thalhof-reichenau.at und <http://www.thalhof-reichenau.at/>.

Am Freitag, 28. August, liest Maria Bill zum Saisonfinale des „Schwimmenden Salons“ im Thermalbad Bad Vöslau aus Christopher Isherwoods Romanvorlage zum Welthit „Cabaret“ und krönt die Lesung mit einigen Songs mit Klavierbegleitung. Nähere Informationen und Karten unter 02252/76 26 60, e-mail schwimmender.salon@voeslauer.at und www.thermalbad-voeslau.at/schwimmendersalon.

Am Freitag, 28. August, präsentiert auch Thomas Maurer ab 20 Uhr in der Alten Hofmühle in Hollabrunn sein „Neues Programm“. Nähere Informationen und Karten beim Stadtsaalebüro Hollabrunn unter 02952/3335.

Ebenfalls am Freitag, 28. August, wird ab 18.30 Uhr im Stift Göttweig ein weiteres „Dinner & Crime“ serviert. Den nächsten Termin gibt es dann am Freitag, 25. September, ebenfalls ab 18.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0820/82 06 06, e-mail reservierung@eventpartner.at und <http://www.dinnerandcrime.com/>.

„Krimitheater mit Dinner“ wird am Freitag, 28. August, auch ab 18 Uhr auf Schloss Hof geboten. Wiederholt wird das Menü mit Rezepten aus der Zeit Maria Theresias inklusive Mord als Vorspeise und Auflösung zum Dessert am Freitag, 18. September, ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Buchungen unter 02285/20000-0, e-mail office@schlosshof.at und <http://www.schlosshof.at/>.

Am Tag des 77. Geburtstages von Hermann Nitsch, Samstag, 29. August, präsentiert der Verein Gesamtkunstwerk Nitsch gemeinsam mit dem Verlag Walther König ab 18 Uhr im

NK Presseinformation

Nitsch Museum in Mistelbach das erste Nachschlagewerk zu allen Bereichen des Gesamtkunstwerkes des Künstlers. Auszüge aus der 968 Seiten umfassenden Monografie „Hermann Nitsch - Das Gesamtkunstwerk des O. M. Theaters" liest Michael Rosenberg; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen beim Nitsch Museum in Mistelbach unter 0676/640 35 54 und <http://www.nitschmuseum.at/>.

Das TAM, Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, lädt zum Auftakt der Jubiläumsveranstaltungen aus Anlass von 20 Jahren TAM am Samstag, 29. August, ab 16 Uhr zum „Sommer-TAM-Traum", einem Gartenfest mit heiteren Szenen, Musik und Gesang. Am Freitag, 11. September, wird dann eine weitere Ausgabe von „Der Gast frisst die Knödeln net!", den Geschichten und Anekdoten rund um das Hotel Eder in Waidhofen, serviert. Am Montag, 14. September, ab 20 Uhr und am Sonntag, 20. September, ab 19 Uhr gibt es dann Wiederaufnahmen der Komödie „TAMschlag" von Christine Reiterer. „Haums schon gehört?" heißt es am Samstag, 26. September, wenn die Alltagspaparazzi Sabine und Ewald Frasl ab 20 Uhr zur Kabarettpremiere bitten. Dazu kommen Gastspiele des Figurentheaters Margrit Gysin im Rahmen von „Szene Bunte Wähne": Am Montag, 28. September, ist ab 9 und 10.30 Uhr „Mein Vater", am Dienstag, 29. September, ab 10 Uhr „Mimi und Brumm" zu sehen. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Am Donnerstag, 3. September, feiert der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien sein zehnjähriges Bestehen. Ab 19 Uhr kommt es dabei u. a. auch zur Aufführung der Sieger-Performance des diesjährigen „H13"-Performancepreises, „Wenn es eine andere Möglichkeit gäbe" von Julia Marx. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und <http://www.kunstraum.net/>.

Am Dienstag, 8. September, spricht Abt Dr. Burkhard Ellegast OSB im Stift Melk im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung über „Das Eindringen der Aufklärung in Österreichs Klöster und die Rolle der Universitäten". Am Dienstag, 15. September, folgt Dr. Jakob Deibl OSB mit dem Vortrag „Anton Reyberger und die Moraltheologie unter dem Einfluss Kants", am Freitag, 25. September, Mag. Wilfried Kowarik OSB mit dem Thema „Pater Hugo Hantsch - Benediktiner und Universitätsprofessor". Beginn im Dietmayrsaal ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und <http://www.stiftmelk.at/>.

Am Donnerstag, 17. September, wird um 17 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten das Buch „Der Thalhof bei Reichenau an der Rax" von Robert Pap vorgestellt. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12059, e-mail post.k2archiv@noel.gv.at und <http://www.aufhebenswert.at/>.

Am Donnerstag, 17. September, liest auch Felix Mitterer im Rahmen von „ARTSchmidtal" ab 19.30 Uhr im Brandlhof in Radlbrunn aus eigenen Werken. Nähere Informationen beim

NK Presseinformation

Brandlhof unter 02956/812 22, e-mail brandlhof@volkskulturnoe.at und www.volkskulturnoe.at/brandlhof.

Die Bühne im Hof in St. Pölten beginnt die Kabarettsaison 2015/2016 am Freitag, 18. September, mit Joesi Prokopetz und seinen „Vorletzten Worten“. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

In der Bühne Mayer in Mödling ist am Samstag, 19. September, Angelika Niedetzky mit ihrem Kabarettprogramm „Niedetzky-Marsch“ zu Gast. Am Freitag, 25. September, folgt Heinz Marecek mit der Lesung „Lauter lachende Lyrik“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne Mayer in Mödling unter 02236/24481, e-mail office@mautwirtshaus.at und <http://www.mautwirtshaus.at/>.

„Direktor Serenelli und das Schaugeschäft“ haben Olivier Lendl und Johannes C. Hoflehner ihre Komödie über ein fiktives Wiener Vorstadt-Theater der Biedermeierzeit genannt, die am Donnerstag, 24. September, ab 20 Uhr im Theater Forum Schwechat Premiere feiert. Unter der Regie von Johannes C. Hoflehner spielen in dieser Eigenproduktion Conny Boes, Anita Kolbert, Klaus Haberl, Olivier Lendl, Bruno Reichert und Thomas Wenk. Folgetermine: 25. und 30. September sowie 1., 2., 7., 8. und 9. Oktober, jeweils ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und <http://www.forumschwechat.com/>.

Am Freitag, 25. September, findet ab 20 Uhr im Unabhängigen Literaturhaus NÖ in Krems/Stein die feierliche Überreichung des „Donaustipendiums 2015“ an Dubravka Ugrešić statt. Die Laudatio auf die im ehemaligen Jugoslawien geborene und in Amsterdam bzw. den USA lebende Autorin hält Robert Menasse; Lesungen aus ihrem Werk gibt es in ungarischer und deutscher Sprache. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen unter 02732/72884, e-mail ulnoe@ulnoe.at und <http://www.ulnoe.at/>.

Mit „Continu“, einem der bekanntesten Werke der deutschen Choreografin und Opernregisseurin Sasha Waltz, eröffnet das Festspielhaus St. Pölten am Freitag, 25., und Samstag, 26. September, jeweils ab 19.30 Uhr die Spielzeit 2015/2016. Die 2010 entstandene Choreografie wird dabei weltweit erstmals mit großem Live-Orchester zu erleben sein. Das Tonkünstler Orchester Niederösterreich unter der Leitung von Pietari Inkinen interpretiert dabei Werke von Edgard Varèse, Iannis Xenakis, Claude Vivier und Wolfgang Amadeus Mozart. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

NÖPK Presseinformation

Am Samstag, 26. September, steht ab 19.30 Uhr im Rahmen der „Kabaretttschiene Mistelbach“ im Stadtsaal Mistelbach „Das ist ein Theater!“ von und mit Heinz Marecek auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten unter 02572/2515-5262, e-mail kabarett@mistelbach.at und <http://www.mistelbach.at/>.

Kabarett gibt es am Samstag, 26. September, auch in der Vereinsmayerbühne in Rekawinkel, wo Joesi Prokopetz ab 20 Uhr seine „Vorletzten Worte“ spricht. Nähere Informationen und Karten bei der Vereinsmayerbühne unter 0664/1820353, e-mail kultur@vereinsmeierei.at und <http://www.vereinsmeierei.at/>.

Ein weiteres NÖ Bühnenwirthaus, der Ballonwirt Aigner in Wieselburg, bittet am Samstag, 26. September, dem „Welttag der Bühnenwirthäuser Niederösterreich“, den Petutschnig Hons auf die Bühne, der ab 20.30 Uhr in seinem Kabarettprogramm dem Volk „Auf's Maul“ schaut. Nähere Informationen und Karten beim Ballonwirt Aigner unter 07416/652933, e-mail kulturhof@ballonwirtaigner.at und <http://www.ballonwirtaigner.at/>.

Am Samstag, 26. September, startet auch in Langenlois die diesjährige „Septemberlese“, die ab 18 Uhr Arno Geiger in das Weingut Fred Loimer, ab 20 Uhr Elisabeth Klar ins Loisium und ab 22 Uhr Hans Kumpfmüller und die Gesangskapelle Hermann ins Ursin Haus bringt. Am Sonntag, 27. September, sind dann noch ab 11 Uhr im Schloss Haindorf Doris Knecht und Peter Rosmanith zu hören. Karten bei Kultur Langenlois unter 02734/3450 bzw. beim Ursin Haus Langenlois unter 02734/2000; nähere Informationen unter 0664/4327973, Wolfgang Kühn, und <http://www.lakult.at/>.

Schließlich steht am Sonntag, 27. September, für Kinder ab ca. fünf Jahren im Schloss Kirchstetten Engelbert Humperdincks Märchenoper „Hänsel & Gretel“ in einer Produktion der Kinderoper Papageno Wien auf dem Spielplan; Beginn ist um 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02523/8314-15, e-mail info@schloss-kirchstetten.at und <http://www.schloss-kirchstetten.at/>.